

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 33 (1955)  
**Heft:** 8

**Rubrik:** Monatsprogramm

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Club Nachrichten

der Sektion Bern SAC

BERN, AUGUST 1955

NR. 8 - XXXIII. JAHRGANG

Erscheinen ordentlichweise auf Monatsende — Redaktionsschluss am 14. jedes Monats. — Jahresabonnement Fr. 5.—, Einzelnummer Fr. —.50

Redaktion: PAUL KYBURZ, Laubeggstrasse 119, Telephon 4 54 32, Bureau 2 95 81



Inhaltsverzeichnis: Monatsprogramm - Mitgliederliste - Sektionsnachrichten  
Berichte - Literatur

## MONATSPROGRAMM

### Mitgliederversammlung

*Mittwoch, den 7. September 1955*, um 20.15 Uhr, im Burgerratsaal des Casinos.

*Lichtbildervortrag* von N. Fäsi, Sektion Weissenstein, Solothurn, über «Bilder der engern und weitem Heimat».

*Geschäftliches*: Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 1. Juni 1955; Aufnahmen; Beschädigung der Trifthütte und Lawinenschutz; Kurzbericht über die Monate Juni–August 1955; Abgeordnetenversammlung (Zentralfest) vom 8./9. Oktober 1955 in Neuenburg: a) Wahl der Abgeordneten, b) Traktanden (siehe «Alpen»); Herrenabend mit Veteranenehrung 1956; Mitteilungen; Verschiedenes.

Angehörige sind zum Vortrag freundlich eingeladen.

### Exkursionen

#### September

- 3./4. **Klein- und Gross-Gelmerhorn** 2605 m, 2630 m. (Klettertour, nur für geübte Kletterer und auf 10 Teilnehmer beschränkt.)  
Mittagszug Meiringen; Postauto Kunzentännlen. Gelmerhütte. 3 Std.  
Klein-Gelmerhorn–Gross-Gelmerhorn–Handegg. 12 Std. Kosten Fr. 24.—.  
Leiter: A. Zürcher.
- 3./4. **Fisistöcke** 2945 m. Nachmittagszug Kandersteg. Doldenhornhütte. 2½ Std.  
Fisistöcke–Gasterntal–Kandersteg. 9 Std. Kosten Fr. 16.—. Leiter: Toni Meyer.
- 3./4. **Majinghorn** 3053 m–**Torrenthorn** 2997 m (Seniorentour). Nachmittagszug Goppenstein. Kummenalp. 3 Std. Majinghorn–Torrenthorn–Leuk. 8 Std.  
Kosten Fr. 22.—. Leiter: M. Faesi.
4. **Veteranen- und Seniorenausflug. Ganztägige Sonntagstour**: Düdingen–Toggeliloch–Bonnbad–Hängebrücke–Petit-Vivy–Grand-Vivy–Grimoine–Klein-Gurmels–Grünenburg–Oberer Laupenwald–Kriechenwil–Laupen (Mittagessen zu etwa Fr. 6.50). Laupen–Rainwald–Sandgrube–Nesslern–Brüggelbach–Neuenegg. Marschzeit: Düdingen–Laupen ca. 3¾ Std. Laupen–Neuenegg ca. 1¾ Std. **Treffpunkt**: Bern HB ab 7.12 Uhr. Rückfahrt ab Neuenegg 18.26 Uhr. Fahrpreis Fr. 2.60 bzw. Fr. 2.30, je nach Beteiligung. **Anmeldung** bis spätestens Samstag 18 Uhr an den Leiter: Rob. Baumgartner, (Tel. 4 98 82).
10. **Gurtenhöck** ab 15 Uhr.

10. **Veteranen- und Seniorenausflug. Besichtigung des Fernsehturmes auf dem Bantiger.** Grossartige Rundschau von der Aussichtsplattform (Marschzeit etwa 2½ Std.). **Führung** durch Herrn von Känel, Gemeinderat von Bolligen. **Anmeldung:** A. Sprenger (Tel. 4 07 54). **Treffpunkt:** Bern, Kornhausplatz, 14.03 Uhr. Rückfahrt ab Stettlen 19.23 Uhr. a) und b) Fr. 1.30.
- 10./11. **Hochseewen** 2966 m (Südgrat). (Nur für ganz gute Kletterer und auf 8 Teilnehmer beschränkt.) Privatauto Susten-Färnigen. Hochseewen-Südgrat-Färnigen. 12 Std. Kosten Fr. 16.—. Leiter: Dr. D. Bodmer.
- 10./11. **Düdenhorn** 2861 m—**Zahlershorn** 2743 m. Mittagzug Kandersteg. Blümlisalphütte. 4 Std. Düdenhorn-Zahlershorn-Griesalp. 8 Std. Kosten Fr. 18.—. Leiter: Fr. Bühlmann.
- 10./11. **Veteranentour aufs Augstbordhorn.** Abfahrt erst mit Zug Bern ab 14 Uhr bis Ausserberg. Schöne Wanderung über St-Germans-Raron nach Turtig und ab Unterbäch nach Bürchen. 2. Tag: Bürchen-Unterbäch-Brand-Ginalstal-Augstbordhorn. Ca. 5 Std. Abstieg über Moosalp nach Zeneggen. Ab hier Auto nach Visp. Bern an, je nach Aufenthalt in Zeneggen, 20.30 Uhr. Wem die Tour aufs Augstbordhorn zuviel ist, kann ab Brandalp der Wasserleitung Ginalstal-Zeneggen folgen mit Abstecher auf die Moosalp, was eine mühelose 4stündige Wanderung bedeutet. **Anmeldungen** bis 8. September an den Leiter: Alb. Fässler (Tel. 2 20 06).
11. **La Tornettaz** 2543 m (Seniorentour). Auto Bern-Col du Pillon-Lac Rétaud. La Tornettaz-Lac Rétaud. 6 Std. Kosten Fr. 12.—. Leiter: E. Iseli.
- 24./25. **Klein- und Gross-Simelistock** 2482 m. (Nur für gute Kletterer und auf 10 Teilnehmer beschränkt.) Nachmittagszug Meiringen. Engelhornhütte. 3½ Std. Klein- und Gross-Simelistock-Meiringen. 10 Std. Kosten Fr. 18.—. Leiter: E. Walther.
- 24./25. **Engelhörner, Westgruppe.** (Nur für geübte Kletterer und auf 8 Teilnehmer beschränkt.) Nachmittagszug Meiringen. Engelhornhütte. 3½ Std. Westgruppe-Meiringen. 10 Std. Kosten Fr. 16.—. Leiter: P. Riesen.
- 24./25. **Gifferhorn** 2541 m (Seniorentour). Nachmittagszug Gstaad. Wasserngrat. 2½ Std. Lauenenhorn-Gifferhorn-Gstaad. 7 Std. Kosten Fr. 20.—. Leiter: P. Reinhard.
25. **Gastlosen** 1983 m (Subsektion Schwarzenburg). Leiter: H. Hauser.
25. **Veteranenwanderung.** Mit Morgenzug nach **St-Imier-Mont-Soleil**. Bern HB ab 7.54 Uhr. Abwechslungsreiche Wanderung nach dem **Doubs** über Vacherie de Sonvilier-Chaux-d'Abel (Mittagessen)—Cerneux-de-la-Pluie-Biaufond—**Maison-Monsieur**; mit Postauto (17.40 Uhr) nach La Chaux-de-Fonds. La Chaux-de-Fonds ab 18.28 Uhr, Bern HB an 20.38 Uhr. Marschdauer etwa 5 Std. Fahrpreis, je nach Beteiligung, Fr. 11.50 bzw. Fr. 10.40. **Anmeldung** bis spätestens Freitag, den 23. September, 18 Uhr, an den Leiter: C. Hefermehl, Hallerstrasse 60, Tel. 2 56 11 (während Geschäftszeit).

## Alpine Kunstaussstellung in Solothurn

Gemeinsamer Besuch der alpinen Kunstaussstellung in Solothurn durch die Sektion Bern. Führung durch ein Mitglied der Jury.

Mittwoch, den 21. September 1955

Hinfahrt:	Bern, Bahnhofplatz . . . . .	ab 19.18 Uhr
	Solothurn SZB . . . . .	an 20.06 Uhr
Rückfahrt:	Solothurn SZB . . . . .	ab 22.36 Uhr
	Bern, Bahnhofplatz . . . . .	an 23.32 Uhr
Fahrpreis:	Bei 6 bis 15 Teilnehmern . . .	Fr. 4.20
	Bei mehr als 15 Teilnehmern .	Fr. 3.60

**Anmeldung:** Eintrag im Clublokal auf angeschlagener Liste oder bei Victor Simonin, Fischerweg 16, Bern, Tel. Büro 2 31 14, Privat 2 74 13.

### Gesangssektion

Probe im Restaurant «Zu Webern», im 1. Stock, am 14. und 26. September 1955. Auskunft und Anmeldung neuer Mitglieder beim Präsidenten, Werner Reber, Bridelstrasse 54, Bern, Tel. 5 45 94.

### Photosektion

Mittwoch, den 14. September 1955, Besichtigung des Phototechnischen Labors Zumstein, Casinoplatz 8. Treffpunkt daselbst um 20 Uhr. Anschliessend Kunst- und Blitzlichtdemonstrationen, Aufnahmetechnik, Beleuchtungsstudien. Auskunft und Anmeldung neuer Mitglieder beim Präsidenten, Ernst Kunz, Chutzenstrasse 44, Bern, Tel. 7 52 46.

## MITGLIEDERLISTE

**Anmeldung:** Leisinger, Werner, Kalkulator, Oberer Aareggweg 70, Bern, empfohlen durch die Sektion Tödi, wo er Stammitglied bleibt.

**Übertritt:** Pfander, Peter Albrecht, Dr. med. dent., Alpenstrasse 4, Gümligen, von der Sektion Oberraargau.

### *Wussten Sie schon,*

dass die **Bärgchilbi**-Kommission bereits getagt hat?

dass eine rassige Ländlerkapelle und eine Tanzmusik mit Blasinstrumenten engagiert sind?

dass am 19. November alle oberen Räume des Casinos der Sektion Bern reserviert sind?

dass Sie sich an der **Chilbi** auch als Nichttänzer köstlich amüsieren werden?

dass Trachten aus allen Gauen sehr erwünscht sind?

dass auch bunte Sportkleider dem Fest eine fröhliche Note geben?

dass der Vorstand an diesem Fest auch die jüngere Generation gerne in Massen sehen würde?

dass wir noch Helfer für die vielen Buden benötigen?

dass man in den benachbarten Sektionen gerne von unserer **Bärgchilbi** spricht?

dass das traditionelle Fest nur ein Erfolg sein kann, wenn alle kräftig mitmachen?

dass der **19. November** bei allen Sektionsmitgliedern rot angekreuzt sein sollte?